

Zum Dom-Radio versetzt

Radiokontakterin Monika Weiß wechselt von der Wupper an den Rhein

WUPPERTAL. Vier Jahre lang hatte die gelernte Rundfunkjournalistin Monika Weiß als „Radiokontakterin“ die Lokalstationen Radio Wuppertal, Radio RSG und Radio Neandertal mit Informationen aus der katholischen Kirche versorgt und die katholischen Bürgerfunkmagazine der Sender verantwortet. Jetzt verabschiedete sie sich mit einer Feier von dieser Aufgabe und von vielen, die sie in ihrer Aufgabe unterstützt haben. „Ich wurde zum Dom-Radio nach Köln versetzt“, schrieb sie in die Einladung zu der Abschiedsfeier, ohne nicht gleichzeitig zu betonen: „Die Radioarbeit vor Ort bleibt bestehen.“

Trotzdem ist man in Wuppertal nicht sehr glücklich über den Wechsel der Journalistin an den Rhein. Denn das von ihr betreute Magazin „KiloWatt“ gehört zu den professionellsten

Bürgerfunksendungen bei Radio Wuppertal. Erst kürzlich war auch von den anderen Bürgerfunkgruppen eine weitere Halbestunde Sendezeit zugestanden worden.

Nach dem Weggang der Radiokontakterin, wie die Dienstbezeichnung der Journalistin lautete, soll die Arbeit der Bürgerfunkproduktionen der katholischen Kirche jetzt umstrukturiert werden: Die Radioarbeit wird direkt an das Katholische Bildungswerk angegliedert und von dort verwaltet. Das gelte sowohl für das Ausbildungsangebot, wie auch für die aktive Funkproduktion, hieß es bei der Verabschiedung von Monika Weiß. Bildungswerkchef Dr. Heinz Hecker weiß allerdings noch nicht genau, wie das Bildungswerk diese Aufgaben zusätzlich und ohne neue Stellen erfüllen soll. Er hofft zu-

nächst, dass die bisher ehrenamtlich Engagierten weiterhin „bei der Stange“ bleiben. Negative Auswirkungen für das aktuelle Tagesprogramm von Radio Wuppertal befürchtet die verantwortliche Veranstaltergemeinschaft (VG) nicht. „Über die seit dem letzten Jahr eingeführten Nachrichten aus den Kirchen jeden Sonntag und die guten Kontakte in die Redaktion sehe ich hier keine Änderungen für die Hörer“, so Helmut Pathe, der die katholische Kirche in der VG vertritt. „Die Kompetenz von Frau Weiß im Bereich Bürgerfunk geben wir nur ungern nach Köln ab. Aber was für den Bürgerfunk bei Radio Neandertal, Radio RSG und Radio Wuppertal ein Verlust ist, wird für das Dom-Radio ein Gewinn sein.“ Dort soll Monika Weiß für die Nachrichtensendungen verantwortlich sein. PA